



AMT SBLATT

für Amstetten . Bräunisheim . Hofstett-Emerbuch . Reutti . Schalkstetten . Stubersheim

Ausgabe 44 · Donnerstag, 03. November 2011

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 04. November Preisbinokel, SV Amstetten, Sportheim Amstetten
- 08. November Seniorennachmittag, Ev. Kirchengemeinde, Ev. Gemeindehaus



Preisbinokel

Samstag den 04.11.2011

ab 20.00 Uhr

im SVA Sportheim



es gibt viele Sachpreise
zu gewinnen



GEMEINDE

Bürgermeister - Sprechstunde

Nach Vereinbarung, Telefon (073 31) 30 06-0



Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 - 16.00 Uhr

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

**Für Amstetten mit Teilorten:****Sprechstunden für dringende Fälle**

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienstbezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnummer können Sie auch den Namen des diensthabenden Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Brünisheim:

Von Sa., 05.11., 8.00 Uhr bis Mo. 07.11., 8.00 Uhr
Dr. Ortman, Tel. (0 73 23) 60 01.

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfalldienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgender Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (07348) 98996-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...

Kontaktaufnahme über **Tel. (07331) 3006-0**

NOTRUF

112

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110

Notarzt/Rettungsdienst 112

Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70

Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22

Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal

(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk

(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-7 77

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-732 70 20

IMPRESSUM

IMP

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten

Tel. (0 73 31) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,

89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,

Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

**Fundtier**

Weis-gelber Kanarienvogel

Hausmüllverschiebung

Die Müllabfuhr findet diese Woche (KW 44) wie folgt statt:

Amstetten-Bahnhof u. Aurain: Freitag, 04.11.2011

Amstetten-Dorf und Teilorte: Samstag, 05.11.2011

Abstimmungsaufruf und Hinweise der Landesabstimmungsleiterin zur Volksabstimmung über das S21-Kündigungsgesetz am 27. November 2011

Am Sonntag, 27. November 2011 findet zum ersten Mal in der Geschichte des Landes Baden-Württemberg eine Volksabstimmung über eine Gesetzesvorlage der Landesregierung, die vom Landtag abgelehnt wurde, statt. Abgestimmt wird darüber, ob die im Landtag gescheiterte Gesetzesvorlage der Landesregierung „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ Gesetz wird oder nicht.

Alle Stimmberechtigten sind aufgerufen, von ihrem demokratischen Recht auf Abstimmung Gebrauch zu machen und den Dissens zwischen den beiden Verfassungsorganen durch ihr Votum zu klären. Eine überzeugende Abstimmungsbeteiligung trage dazu bei, die Thematik aktiv zu befrieden, erklärte Landesabstimmungsleiterin Christiane Friedrich am Freitag, dem 28. Oktober 2011 in Stuttgart und wies daraufhin, dass nun die Benachrichtigung der Stimmberechtigten angelaufen sei.

Stimmbenachrichtigung

Jeder im Melderegister seiner Gemeinde eingetragene Stimmberechtigte erhält von seiner Gemeinde bis spätestens 6. November 2011 - wie bei Parlamentswahlen - eine Stimmbenachrichtigung zugesandt. Zugleich erhalten die Stimmberechtigten zu ihrer Information aber auch den Wortlaut der Gesetzesvorlage des S 21-Kündigungsgesetzes, über die am 27. November 2011 abgestimmt wird.

Wegen der Übersendung auch des Gesetzestextes des S 21-Kündigungsgesetzes werden die Stimmberechtigten in aller Regel in ihren Briefkästen nicht die gewohnte Postkarte, sondern einen Brief vorfinden. Anders ist aber nur das Format, nicht das von Wahlen bekannte Verfahren. Die Stimmbenachrichtigung gibt u. a. Auskunft über den Abstimmungstag, die Abstimmungszeit, den konkreten Abstimmungsraum sowie den Gegenstand der Volksabstimmung.

Wie die Wahlbenachrichtigung enthält auch die Stimmbenachrichtigung einen Antragsvordruck für die Erteilung eines Stimmscheins und die Übersendung von Briefabstimmungsunterlagen sowie Erläuterungen dazu. Dieser Vordruck befindet sich aber wegen des Briefformats auf der Vorderseite der Stimmbenachrichtigung und nicht wie bei einer Wahlbenachrichtigung auf der Rückseite der Postkarte. Für Abstimmende, die an der Urnenabstimmung in ihrem Abstimmungsraum teilnehmen, hat dieser Antragsvordruck keine Bedeutung.

Urnenabstimmung

Die Stimmbenachrichtigung ist - wie auch bei Wahlen - zur Abstimmung im angegebenen Abstimmungsraum mitzubringen und beim Stimmbezirksvorstand abzugeben. Dort wird auch der Stimmzettel ausgehändigt.

Anders als bei Parlamentswahlen wird bei der Urnenabstimmung noch mit amtlichen Abstimmungsumschlägen abgestimmt. Die Abstimmenden haben in der Abstimm-

mungszelle nach der Kennzeichnung des Stimmzettels diesen in den Abstimmungsumschlag zu legen und so in die Abstimmurne zu werfen.

In den Abstimmungsräumen kann am Abstimmungstag von 08:00 bis 18:00 Uhr durchgehend abgestimmt werden, sofern nicht in Ausnahmefällen eine kürzere Abstimmungszeit festgelegt wurde.

Briefabstimmung

Für Stimmberechtigte, die am Abstimmungstag verhindert sind, in ihrem Abstimmungsraum abzustimmen, besteht ebenfalls wie bei Parlamentswahlen auf Antrag die Möglichkeit der Briefabstimmung. Der Antrag kann auf dem (abzutrennenden) Antragsvordruck der Stimmbenachrichtigung, aber auch auf andere Weise schriftlich, elektronisch oder mündlich, aber nicht telefonisch, gestellt werden. Er muss dann aber Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und die vollständige Wohnadresse enthalten. Diese Anträge können sofort, spätestens bis Freitag, 25. November 2011, 18:00 Uhr, oder bei einer nachgewiesenen plötzlichen Erkrankung bis zum 27. November 2011, 15:00 Uhr, bei der Wohnsitzgemeinde gestellt werden. Die Stimm Scheine sowie die weiteren Briefabstimmungsunterlagen werden ab 7. November 2011 von den zuständigen Gemeinden ausgegeben. Wer Briefabstimmungsunterlagen für eine andere Person beantragen oder abholen will, benötigt hierzu eine schriftliche Vollmacht.

Die Briefabstimmungsunterlagen enthalten leicht verständliche Hinweise, die sorgfältig beachtet werden sollten. Insbesondere muss bei der Briefabstimmung die eidesstattliche Versicherung über die persönliche Stimmabgabe unterschrieben werden; auch darf die eidesstattliche Versicherung nicht vom Stimm Schein getrennt werden. Besonders wichtig ist, dass nach der Durchführung der Briefabstimmung die Abstimmungsbriefe rechtzeitig, spätestens am Abstimmungstag, 27. November 2011, 18:00 Uhr, bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Adresse vorliegen. Nur dann zählt die Stimme mit. Soll der Abstimmungsbrief mit der Post befördert werden, wird den Briefabstimmenden deshalb die möglichst frühzeitige Aufgabe des Briefes bei der Post dringend empfohlen. Innerhalb des Bundesgebiets sollte er spätestens am 24. November 2011, bei entfernter liegenden Orten noch früher aufgegeben werden. Später sollten die Abstimmungsbriefe direkt bei der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Adresse abgegeben werden.

Stimmberechtigung

Wie bei der Landtagswahl sind Deutsche stimmberechtigt, die am 27. November 2011

das 18. Lebensjahr vollendet haben,

seit mindestens 3 Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten,

nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind und

im Stimmberechtigtenverzeichnis ihrer Heimatgemeinde (am Hauptwohnsitz) geführt sind.

Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit sind nicht stimmberechtigt. Daher sind auch in Baden-Württemberg lebende Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union - anders als bei Europa- und Kommunalwahlen - bei der Volksabstimmung nicht stimmberechtigt.

Wer am 23. Oktober 2011 in seiner Heimatgemeinde nicht gemeldet war und die anderen Voraussetzungen der Stimmberechtigung erfüllt, sollte sich umgehend, spätestens aber bis 4. November 2011 mit seiner Heimatgemeinde (am Hauptwohnsitz) in Verbindung setzen, um die Eintragung ins Stimmberechtigtenverzeichnis zu klären.

Abstimmungsmöglichkeiten

Über die Gesetzesvorlage wird mit Ja oder Nein abgestimmt. Mit Enthaltung kann nicht abgestimmt werden.

Der Stimmzettel mit dem von der Landesregierung beschlossenen und landesweit verbindlichen Inhalt ist in das

Internetangebot des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de, unter dem Link „Lebendige Demokratie → Bürgerbeteiligung → Volksabstimmung S 21-Kündigungsgesetz → Muster des amtlichen Stimmzettels“) eingestellt.

Um jeden Zweifel auszuschließen, sollte bei der Stimmabgabe ein (X) in einen der mit Ja oder Nein bezeichneten Kreise gesetzt werden. Blinde oder sehbehinderte Abstimmende können sich zur Kennzeichnung des Stimmzettels auch einer Stimmzettelschablone bedienen.

Ungültige Stimmen

Sowohl bei der Urnenabstimmung als auch bei der Briefabstimmung gilt: Wer seinen Stimmzettel nicht in einem amtlichen Abstimmungsumschlag abgibt oder in den Umschlag Gegenstände steckt, dessen Stimme ist ungültig.

Ungültig sind auch Stimmen, wenn der Stimmzettel über die Stimmabgabe hinaus oder der amtliche Abstimmungsumschlag geändert wurde, einen Vorbehalt, einen beleidigen oder auf die Person des Abstimmenden hinweisenden Zusatz enthält.

Abstimmungsergebnis

Das vorläufige amtliche Ergebnis der Volksabstimmung wird am Abstimmungsabend von der Landesabstimmungsleiterin auf der Grundlage der Meldungen der Kreisabstimmungsleiter ermittelt. Der Landesabstimmungsausschuss stellt das endgültige Abstimmungsergebnis am 09. Dezember 2011 fest. Er stellt auch fest, ob das S 21-Kündigungsgesetz die erforderliche Stimmenmehrheit erlangt hat.

Das zur Abstimmung gestellte S 21-Kündigungsgesetz ist beschlossen, wenn ihm die Mehrheit der Abstimmenden, die aber aus mindestens einem Drittel aller Stimmberechtigten (ca. 2,5 Mio. Stimmberechtigte) bestehen muss, zustimmt.

Neue Zusatzfahrt ab 18.05 Uhr Schalkstetten über Bräunisheim, Stubersheim, Hofstett-Emerbuch nach Amstetten.

Für Geislinger Schüler mit Schulende um 17.30 Uhr wird ab dem 07. November 2011 eine zusätzliche Fahrt ab Schalkstetten auf die o.g. Ortsteile angeboten. Die Schüler fahren mit der Linie 57 von Geislingen nach Schalkstetten. Um 18.05 Uhr fährt der Bus dann ab Schalkstetten die Ortsteile Bräunisheim, Stubersheim und Hofstett-Emerbuch an. Diese Fahrt wird immer montags, dienstags und donnerstags an Schultagen durchgeführt. Die Kosten für die hierfür notwendige Fahrkarte werden den Schülern auf Antrag erstattet. Der Antrag ist beim jeweiligen Sekretariat der Schule zu stellen.

Theatertag 2011 in Hofstett-Emerbuch



In drei Vorstellungen folgten über 300 kleine und große Zuschauer dem Abenteuer von Esel, Hund, Kater und Hahn, die von ihren „Vorgesetzten“ davongejagt wurden. Die Tiere entdeckten ihre musikalischen Begabungen und wanderten gemeinsam als Stadtmusikanten in die Welt hinaus - immer in Richtung Bremen. Im Wald verjagten sie geschickt eine Räuberbande und nahmen deren Haus in Besitz. Die Tiere beschloßen, dass dies nun ihr Bremen ist und wohnten glücklich und zufrieden (mit der Maus).

Dem Figurentheater Kauter und Sauter ist wieder ein spannender Theatertag gelungen. Mit ihren interessanten Figuren und abwechslungsreich dargestellten Personen wie dem Müller, dem Jäger, der Bäuerin und Tante Rosa gelang es ihnen erneut, das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Am Ende des Stückes wurden die Rufe nach einer Zugabe immer lauter. Diese gab es dann vor dem Dorfgemeinschaftshaus in Form von leckerem Kuchen, den die Hofstetter Landfrauen extra für diesen Tag gebacken hatten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen Theatertag unterstützten:

Der Gemeinde Amstetten, den Sponsoren und den Hofstetter Landfrauen, deren Kuchen nicht mehr wegzudenken ist.

Freitag, 25. November 2011 im Dorfgemeinschaftshaus Hofstett-Emerbuch

Kabarett mit Dieter Baumann „Körner, Currywurst, Kenia“

Unglaublich, der ehemalige Olympiasieger Dieter Baumann beherrscht auch perfekt die Kabarett-Kunst. 1992 holte der gebürtige Blaubeurer Gold in Barcelona über 5000 m. Heute läuft er von einer Kleinkunsthöhle zur anderen. Beindruckende Erlebnisse aus seiner Sportlerzeit sind der Stoff aus dem er Comedy macht, so z.B. die Story - vom Tankwart in einem kleinen Dorf in Kenia oder die vom asketischen Leben im Trainingslager. Mal auf schwäbisch, mal in Englisch mit ostafrikanischem Dialekt. Baumann ist immer noch schnell - auch dann wenn er von einer Rolle in die andere wechselt. Man fragt sich, ist es der Comedian oder der Sportler, der einen Tränen lachen lässt. Warm anziehen sollten sich auf jeden Fall alle im Saal, denn Läufer Baumann schont sein Publikum nicht, egal ob sportlich oder komplett unsportlich.



Beginn 20.00 Uhr Einlass 19.00 Uhr

Eintritt: 12,00 € VV K, 13,00 € AK (Schüler und Studenten VVK 8,00 € AK 9,00 €)

Kartenvorverkauf /-reservierung: Gemeinde Amstetten Tel. 07331 3006-13

scheiring@amstetten.de, VHS in Laichingen Tel. 07333-3535, Lonetalapotheke Amstetten

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Frau Anna Röder, Reutti
zum 79. Geburtstag am 04.11.2011

Herr Johann Hezler, Reutti
zum 79. Geburtstag am 04.11.2011

Herr Heinrich Lehmann, Amstetten
zum 79. Geburtstag am 06.11.2011

Frau Hannelore Leonhardt, Amstetten
zum 70. Geburtstag am 09.11.2011

Frau Lore Maier, Reutti
zum 74. Geburtstag am 09.11.2011

STANDESAMT

Diamantene Hochzeit

03. November Anna und Ulrich Dlouhy, Amstetten, Wacholderweg 12

GEMEINDEBÜCHEREI



Bastelanleitungen

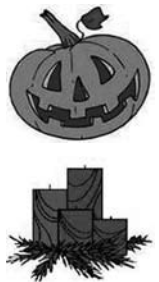
Auf unserem Ausstellungstisch im UG sind für alle Kreativen Bastelanleitungen passend zur Jahreszeit ausgestellt. Sie finden sowohl herbstliche Ideen, als auch schon weihnachtliche Anregungen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei in Ihrer Gemeindebücherei im Rathaus. Zu folgenden Öffnungszeiten sind wir für Sie da:

Montag 14.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Büchereiteam!



SCHULE

Workshop für Grundschüler: Mosaikkugel

Nach den Herbstferien wird es Zeit, sich über Weihnachtsgeschenke Gedanken zu machen. Eine super Idee: Eine Mosaikkugel für drinnen oder draußen, ein ideales Geschenk für Erwachsene! Unter der fachkundigen Anleitung von Herrn Herbert Keck wird an 2 Nachmittagen handwerklich gearbeitet. Eine künstlerisch wertvolle Kugel wird aus vielen bunten Mosaiksteinchen kreativ zusammengesetzt.

Termin: 9. November und 16. November, 14.00 bis 16.00 Uhr im Schülercafe

Materialkosten: 7 € plus 2 Betreuungsgutscheine

Anmeldung: kindergarten.zentrum@gmx.de

Veranstalter: Kindergarten Zentrum

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FEUERWEHRKAPELLE AMSTETTEN

Zu unserem

Kirchenkonzert 2011

Termin: 12. November 2011

Ort: Erlöserkirche in Amstetten

Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: frei

möchte Sie die Feuerwehrkapelle Amstetten recht herzlich einladen. Mit einem bunten Melodienstrauß von moderner Unterhaltungsmusik über Polkamusik im James-Last-Sound bis hin zu verträumten Melodien, die uns den Alltag für eine Weile vergessen lassen, ist bestimmt für jeden Musikgeschmack etwas dabei.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.



VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Geislingen

Am Mittwoch 7. November beginnt ein **PC-Einsteigerkurs** für alle, die sich gründliche Kenntnisse und Fertigkeiten am PC aneignen wollen. Dieser Kurs vermittelt Grundkenntnisse im Umgang mit PC, Maus, Tastatur, dem Betriebssystem Windows und Internet. Er findet immer montags von 15.15 bis 17.30 Uhr, 7 Mal statt.

Am Mittwoch, 9. November findet der Vortrag **„Lebensmittel – bio & fair“** in Kooperation mit der städtischen Umweltbeauftragten Sonja Pfau um 19.30 Uhr in der Volkshochschule, Seminarraum 3 statt. Der Eintritt ist frei! Am Donnerstag, 10. November startet **Abiturvorbereitung Mathematik**. Der Kurs findet 5 Mal donnerstagabends von 18.30 bis 20.00 Uhr und an einem Freitagabend und Samstag zu je 5 Unterrichtsstunden statt (genaue Zeiten am Freitag und Samstag werden gemeinsam im Kurs festgelegt).

Am Samstag, 19.11. (14.00 – 18.00 Uhr) und Donnerstag 8.12. (19.00 – 20.30 Uhr) findet das Seminar **„Ziele erreichen - mit der richtigen Strategie und mit effizientem Zeitmanagement“** statt. Lernen Sie in diesem Seminar Strategien und Werkzeuge für die Planung und Umsetzung Ihrer Ziele kennen. Erfahren Sie, wie man mit Fokussierung und effizientem Zeitmanagement mehr aus seiner Zeit macht. Profitieren Sie von zahlreichen erprobten Methoden und erleben Sie deren Wirkung.

Am Samstag, 12. November 2011, (15.00 - 18.00 Uhr) und Sonntag, 13. November 2011, (10.00 - 12.30 Uhr) gibt es noch freie Plätze im Wochenendkurs **„Eurythmie“**. Die Eurythmie durchwärmt und belebt den ganzen Organismus und ist für alle Altersgruppen geeignet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Am Mittwoch, 23. November startet **„Excel: Grundlagen für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen“**. Der Kurs findet 3 Mal mittwochs von 18.00 bis 21.00 Uhr statt.

Außerdem gibt es noch freie Plätze im Wochenendseminar **„Leben Sie Ihre „BIG FIVE“** am Sonntag 27. November von 9.00 – 17.00 Uhr. Dieses Seminar bietet Ihnen die besondere Gelegenheit, die zentralen Aspekte Ihres Lebens zu entwickeln und zu kommunizieren.

Für alle Kursangebote ist eine Anmeldung erforderlich: persönlich, schriftlich, telefonisch (07331-24269) oder per Email: vhs@geislingen.de erforderlich.

MUSIKSCHULE GEISLINGEN

**MUSIKSCHULE GEISLINGEN**

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse – kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Amstetten

Wochenspruch: Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe jetzt ist der Tag des Heils.

2. Korinther 6,2

Freitag, 04.11.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Laurentiuskirche

Sonntag, 06.11.

09.30 Uhr Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Herr Peylo)
10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhaussaal
10.30 Uhr Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Herr Peylo)
10.30 Uhr Kindergottesdienst Bahnhof, gemeinsamer Beginn in der Friedenskirche
19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis im Gemeindehaus

Montag, 07.11.

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 08.11.

06.00 Uhr Gebets-Treff in der Laurentiuskirche
14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindehaus
19.-20.00 Uhr Teenie-Bibel-Club im Gemeindehaus (ab 7. Klasse)
19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus
20.00 Uhr Israel – Segen und Verheißungen
Informationsabend über das Liebeswerk „Zedakah“ in Israel mit Pfarrer Hoene bei der Volksmission Geislingen, Richthofenstr. 30

Mittwoch, 09.11.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
17.30 -18.30 Kids-Bibel-Club, ab 7 Jahre, bei Frau Rodehorst im Laurentiusweg 3
17.30 -19.00 Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, Jungs ab 3. Klasse
19.-20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus

Donnerstag, 10.11.

14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Seniorennachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich eingeladen zu einem herbstlichen Senioren-Nachmittag am **8. November um 14.00 Uhr im ev. Gemeindehaus.**

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Neben einer kurzen Andacht von Pfarrer Hoene hat der Kirchenchor unter der Leitung von Sieghard Müller wieder ein unterhaltsames Programm zusammengestellt. Mit Brezeln und einem Viertele klingt der Nachmittag gegen 17 Uhr aus...

Büchertisch

Während der Adventszeit gibt es in der Laurentius- und in der Friedenskirche einen Büchertisch mit Geschenkideen, Büchern, Kinderbüchern, CDs,...Sie können auch wieder Neukirchener und Konstanzer Kalender sowie Losungsbücher bestellen. Die Listen liegen bis zum 04.12.2011 in den beiden Kirchen aus. Natürlich dürfen Sie Ihre Bestellung auch telefonisch durchgeben.

Bei Fragen und besonderen Wünschen wenden Sie sich bitte an Martina Bail unter 07331/7213.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb



Evang. Pfarramt Schalkstetten, Schillerstr. 29:

Pfarrerinnen Eva Platz und Pfarrer Holger Platz
Tel. 07331/42228 – Fax 07331/40768
E-mail: Evang.Pfarramt.Schalkstetten@gmx.de

Evang. Pfarramt Stubersheim, Pfarrweg 2:

Pfarrerinnen Edeltraud Meyer
Tel. 07331/41536 – Fax 07331/440300
E-mail: Evang.Pfarramt.Stubersheim@gmx.de

Die Homepage unserer Gesamtkirchengemeinde: www.stubersheimer-alb-evangelisch.de

Unsere Gemeindegemeinschaft Frau Christel Krauß ist in der Regel mittwochs und donnerstags von 9.00-12.00 Uhr und von 14.00-17.00 Uhr für Sie im Evang. Pfarramt Schalkstetten da.

ZUM NACHDENKEN

Er mache uns im Glauben kühn
und in der Liebe reine.

Er lasse Herz und Zunge glühn,
zu wecken die Gemeinde.

Aus EG 259

Sonntag, 06.11.2011

Das Opfer der Gottesdienste ist für die Bibelverbreitung in der Welt bestimmt.

Psalmen-Projekte auf der Stubersheimer Alb

Psalmen mit Händen und Füßen erschließen (Pfarrerinnen Meyer)

Dienstag, 08.11.2011, 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Schalkstetten

Die Psalmbeter sprechen von unseren und Gottes Händen, von Gutem und Helfendem, was sie bewirken, wie sie Bitte und Klage, Lob und Freude ausdrücken. Noch vielfältiger ist es bei den Füßen.

An diesem Abend lesen wir Psalmverse, in denen von Füßen und Händen die Rede ist, und versuchen sie mit unseren Händen und Füßen zu erleben, indem wir einzelne Verse als Pantomime darstellen.

Mittwoch, 09.11.2011

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus Schalkstetten

Seniorenstammtisch im „Bahnhöfle“ in Stubersheim

Donnerstag, 10. November 2011, 14.00 Uhr (Pfarrerinnen Meyer)

Thema: „Rund um die Kartoffel“

BRÄUNISHEIM

Sonntag, 06.11.2011

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Bücheler)
9.30 Uhr Kindergottesdienst in SCHALKSTETTEN

Dienstag, 08.11.2011

18. -19.00 Uhr Bücherei im Pfarrhaus

HOFSTETT-EMERBUCH

Samstag, 05.11.2011

11.-14.00 Uhr Brot backen der Kinderkirche im Backhaus in Stubersheim für den Familiengottesdienst mit Abendmahl am Sonntag.

Sonntag, 06.11.2011

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl, alkoholfrei in STUBERSHEIM (Pfarrerinnen Meyer)

Mittwoch, 09.11.2011

16.30-17.30 Kinderstunde Thema: „Du bist wertvoll-von Gott geliebt“ für Kinder von der Vorschule bis einschließlich Klasse 2.
18.-19.30 Uhr Jungschar jeweils im Schulhaus

SCHALKSTETTEN

Sonntag, 06.11.2011

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Bücheler)
9.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 07.11.2011

18.00 Uhr Mädchenjungschar im evang. Gemeindehaus

STUBERSHEIM

Samstag, 05.11.2011

11.-14.00 Uhr Brot backen der Kinderkirche im Backhaus in Stubersheim für den Familiengottesdienst mit Abendmahl am Sonntag.

Sonntag, 06.11.2011

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl, alkoholfrei (Pfarrerinnen Meyer)

Mittwoch, 09.11.2011

17.-18.30 Uhr Jungschar im Pfarrhaus

WALDHAUSEN

Sonntag, 06.11.2011

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Moosbrucker)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti



Samstag, 05. November 2011

kein C@fe-4you (Urspring – Albstr.)

Sonntag, 06. November 2011

9.05 Uhr Gottesdienst in Urspring (Prädikant Paetsch)

keine Kinderkirche in Urspring
10.30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Prädikant Paetsch)

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die „Bibelverbreitung in der Welt“ bestimmt.

Montag, 07. November 2011

13.30 Uhr Seniorengymnastik (Sporthalle Urspring)
18.00 Uhr Jugendbibelkreis (kath. Gemeinderaum)

Dienstag, 08. November 2011

14.00 Uhr Freundeskreis vom Lonetopf (Kochschule Urspring)

20.00 Uhr Frauenchorprobe

Mittwoch, 09. November 2011

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht in Urspring (C@fe4you)

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ettlenschieß (Dorfgemeinschaftshaus)

18.30 Uhr Jungbläser in Reutti

19.00 Uhr Bibelkreis (kath. Gemeinderaum)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 10. November 2011

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Gemeindehaus „Molke“)

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Freitag, 11. November 2011

16.00 Uhr Kinderstunde (Gemeindehaus „Molke“)

Samstag, 12. November 2011

19.00 Uhr C@fe-4you (Urspring – Albstr.)

Sonntag, 13. November 2011 - Volkstrauertag

9.05 Uhr Gottesdienst in Reutti (Dekan i.R. Planck) mit dem Posaunenchor
10.00 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Pfarrer Bühler)

10.30 Uhr Gottesdienst in Urspring (Dekan i.R. Planck) - anschl. Gedenkfeier auf dem Friedhof -

Die Opfer der Gottesdienste sind für die eigenen Gemeinden bestimmt.

10.30 Uhr Kinderkirche in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Termine:

16.11.11 GD mit AM zum Buß- und Bettag in Ettlenschieß

24.-26.11.11 Kleidersammlung für Bethel
Adventskonzert in Ettlenschieß

Kinderkirche Urspring

Während der Herbstferien, am 30.10. und 06.11.11, findet in Urspring keine Kinderkirche statt.

Kinderkirchfreizeit

Bei der Kinderkirchfreizeit in Radelstetten sind noch ein paar Dinge liegen geblieben:

- ein paar blau weiß gestreifte wollige Fingerhandschuhe
- ein paar grün-blaue-gelbe Croccs Schuhe

Bitte die Kinderkirchhelfer ansprechen!

Freundeskreis vom Lonetopf

Der Freundeskreis vom Lonetopf trifft sich am Dienstag, 08. November 2011 um 14.00 Uhr im Raum der ehemaligen Kochschule in Urspring zu einem Diavortrag mit Günter und Gerdi Mack „Wanderparadies Schwäbische Alb“.

Herzliche Einladung an alle älteren Gemeindeglieder!

Bethelsammlung

In der Zeit vom 24.-26.11.11 findet in Urspring die Kleidersammlung für Bethel statt. **Bitte bringen Sie Ihre Kleiderspenden erst während dieser Zeit zum Sammelpunkt und stellen Sie die Kleidersäcke bitte nicht jetzt schon in bzw. vor die Garage im Pfarrhaus!**

Vielen Dank!

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451, Fax: 07336/922285

E-Mail: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Jugendarbeit ev. Jugendwerk Albdistrikt

2. – 5. November: Jugendtage „pimp my life“
in Amstetten

Donnerstag, 3.11.

12.30 Uhr Mittagessen bei McDonald's (Treffpunkt Gemeindehaus)
14.00 Uhr Sport, Kochen oder Theaterspielen (Treffpunkt Gemeindehaus)
17.00 Uhr Zeit mit Gott – Chill out (Gemeindehaus)

18.00 Uhr Abendessen (Gemeindehaus)
19.00 Uhr „Fasten. Fast food oder Gourmet“, Jugendgottesdienst mit Andy MacDonald (Friedenskirche) im Anschluss Bistro und Spiele (Gemeindehaus)

Freitag, 4.11.

14.00 Uhr Sport, Tanzen oder Wellness-Angebot (Treffpunkt Gemeindehaus)
17.00 Uhr Zeit mit Gott – Chill out (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Abendessen (Gemeindehaus)
19.00 Uhr „Wellness“, Jugendgottesdienst mit Andy MacDonald (Friedenskirche) im Anschluss Bistro, Spiele und Film (Gemeindehaus)

Samstag, 5.11.

14.00 Uhr Tea Time mit Andy: Mit Jesus anfangen – wie soll ich das erklären? (Gemeindehaus)
17.00 Uhr Zeit mit Gott – Chill out (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Abendessen (Gemeindehaus)
19.00 Uhr „Fitnessstudio?“, Jugendgottesdienst mit Andy MacDonald (Friedenskirche) im Anschluss Bistro und Spiele (Gemeindehaus)

Sonntag, 6.11.

19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis „Jesus erstaunt“ – Schwester Claudia (Gemeindehaus in Amstetten)

Dienstag, 8.11.

19.-20.00Uhr Teenie-Bibel-Club ab 12 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

19.30 Uhr Jugend-Treff ab 16 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten

Mittwoch, 9.11.

8.- 9.00 Uhr Gebetstreff, Laurentiusweg 26
19.-20.30 Uhr Teeniekreis ab 14 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten
20.00 Uhr Badminton in der Aurainhalle Amstetten

Katholische Kirchengemeinde ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten



Freitag, 4. November Herz- Jesu-Freitag

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 5. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 6. November

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Dienstag, 8. November

16.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jubiläum 30 Jahre Sebastians-Treff in St. Sebastian

Mittwoch, 9. November

18.30 Uhr kein Gottesdienst in St. Sebastian

Donnerstag, 10. November

8.45 Uhr Eucharistiefeier St. Johannes
17.00 Uhr Ökum. Martinsritt mit Kindergarten St. Sebastian

18.30 Uhr Eucharistiefeier St. Maria (Josef und Theresia Volk; Irene und Rudolf König; Gerhard Erben und Gertrud Lang; Franz Kohler)

Freitag, 11. November – Heiliger Martin -

16.00 Uhr kein Gottesdienst im Samariterstift
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 12. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 13. November

Martinuskollekte
10.15 Uhr Ökum. Gottesdienst im Samariterstift
11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
18.00 Uhr Taizé-Gebet in St. Maria

BEICHTGELEGENHEIT:

nach Vereinbarung, sonst in
St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst

ROSENKRANZ:

St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr
Amstetten Freitag 18.00 Uhr

DON KOSAKEN CHOR IN AMSTETTEN

Am Donnerstag, 3. November um 20.00 Uhr treten die Don Kosaken in der kath. Erlöserkirche in Amstetten auf. Veranstalter ist der Gesangverein Amstetten e. V. Kartenvorverkauf beträgt 14 Euro beim Rathaus Amstetten oder der Postagentur in Amstetten. Karten auch an der Abendkasse.

30 JAHRE SEBASTIANS-TREFF

Wie schon ausführlich beschrieben, feiern wir am Dienstag, 8. November 2011, das 30-jährige Jubiläum des Sebastians-Treffs. Sie sind ganz herzlich zu dieser Feier eingeladen! Wir beginnen um 11.00 Uhr im Gemeindesaal von St. Sebastian mit einem Sektempfang. Es folgt ein kurzweiliges Programm wobei - mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen - auch das leibliche Wohl nicht vergessen ist. Zum Abschluss des Festtags feiern wir um ca. 16.00 Uhr Eucharistie in unserer Kirche St. Sebastian.

ERSTKOMMUNION 2012

Alle Mütter oder Väter, die sich zur Leitung einer Erstkommunion-Gruppe entschlossen haben, sind am Dienstag, 8. November um 20.00 Uhr, zu einer Gruppenleiter-Schulung eingeladen. Die Veranstaltung findet im Pfarrhaus von St. Sebastian statt.

Wir sagen allen einen herzlichen Dank, die sich für eine Mitarbeit bei der Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion bereit erklärt haben.

STERNINGERAKTION 2012

Die Planung für die Sternsingeraktion für das kommende Jahr beginnt. Die Hauptverantwortlichen der Aktion treffen sich zu einem ersten Austausch am Mittwoch, 9. November um 19.00 Uhr, im Pfarrhaus.

ST. MARTINS-UMZUG MIT DEM KINDERGARTEN VON ST. SEBASTIAN

Donnerstag, 10. November um 17.30 Uhr

Wir laden ein zu einer Gemeinschaftsveranstaltung des Kindergartens von St. Sebastian, des Oberlinkindergartens und des Kindergartens in der Bleichstraße. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr in der Stadtkirche, wo die Legende vom Heiligen Martin aufgeführt wird. Nach der Aufführung geht es durch die obere Stadt (Fußgängerzone, Hansengasse, Schlossplatz und Lange Gasse) zurück zur Stadtkirche. Dort wird noch zu einem Umtrunk eingeladen.

PROBE DER DORFSPATZEN

Die Dorfspatzen treffen sich zur nächsten Probe am Freitag, 11. November um 17.00 Uhr, im Gemeindeforum der Erlöserkirche.

TAIZÉ-GE BET

Sonntag, 13. November um 18.00 Uhr in St. Maria
Mit Gesängen beten ist eine wesentliche Form der Suche nach Gott. Kurze stets wiederholte Gesänge schaffen eine Atmosphäre, in der man gesammelt beten kann. Meditatives Singen ohne Ablenkung macht bereit, auf Gott zu hören.

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring



Samstag, 05.11.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring

Sonntag, 06.11.32. Sonntag im Jahreskreis

L 1: Weish 6.12-16; L 2: 1 Thess 4,13-18; Ev: Mt 25,1-13

10.15 Uhr ökum. Taferinnerungsgottesdienst in der kath. Kirche in Lonsee

10.15 Uhr Festgottesdienst zum 150-jährigen Jubiläum des Kirchenchores in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Montag, 07.11.

18.00 Uhr Vesper-Gebet in Lonsee

Mittwoch, 09.11.

19.00 Uhr Bibelkreis im kath. Gemeindeforum in Urspring

Freitag, 11.11. Hl. Martin von Tours

17.00 Uhr Martinsumzug in Lonsee, Treffpunkt: Kirche

kein Rosenkranz in Lonsee

keine Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:

Samstag, 12.11.

18.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten

19.00 Uhr Sing&Praise – Lobpreisgottesdienst in Lonsee

19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 13.11.33. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee mit Kommunion unter beiderlei Gestalten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten

10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Martinsumzug

Am Freitag, 11. November 2011 findet um 17.00 Uhr der traditionelle **Martinsumzug** statt. Hierzu sind alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene ganz herzlich eingeladen. Die Kinder sollen Lampions oder Laternen mitbringen. Beginn ist um 17.00 Uhr in der Kirche.

Am Ende des Martinsumzuges werden nach dem Martinslied auf dem Schulhof Martinshörnchen an die Kinder verteilt. Wer erklärt sich bereit, Martinshörnchen zu backen. Bitte bei Diakon Raiber, Tel. 6967 melden. Von dort erhalten Sie auch ein Rezept.

Sing & Praise

Am Samstag, den 12. November 2011 feiern wir um 19.00 Uhr in der Maria Königin Kirche in Lonsee den **9. Lobpreisgottesdienst**. Musikalisch gestaltet wird dieser Gottesdienst von der Band „Auf Sendung“. Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee dienstags um 10.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr

Gottesdienst

Parallel:

Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE

SPORTVEREIN AMSTETTEN Fußballabteilung

1. Mannsch.: SV Lonsee - SV Amstetten 3:1

Deutlich unter Wert wurde eine Amstetter Mannschaft besiegt, die vor allem in der 1. Halbzeit dominierte und selbst in Führung liegen müsste, aber mit einem 2:0 für die Heimmannschaft die Seiten wechseln musste, da den Lonseern ein Freistoß in der 30. Min. und ein Konter in der 42. Min. reichten, um eine sichere Halbzeitführung zu erlangen. Zuvor stand öfters der Lonseer Keeper im Mittelpunkt, der aber bei einem 35-Freistoß (11. Min.) und einem Fernschuss (35. Min.) von Tobias Frei beides Mal noch zur Ecke klären konnte. Bei weiteren guten Einschussmöglichkeiten hatte er das Glück, dass die Amstetter Angreifer das Tor verfehlten. Auf der anderen Seite zeigte sich aber auch Jan Springer im Amstetter Tor solide, der mit sicherem Stellungsspiel für Ruhe im eigenen Strafraum sorgte.

Der Spielverlauf änderte sich zum Pech der Amstetter auch nicht nach Wiederanpfiff. Einen platzierten Schuss von Besim Smaquiki konnte Lonsees Torwart noch zur Ecke klären (47. Min.) und ein Foulelfmeter in der 57. Min. führte zum 3:0, was dem Spielverlauf nun gar nicht mehr entsprach. Dass die Amstetter über eine gute Moral verfügen zeigte sich in der folgenden Zeit. In der 59. Min. traf Tobias Frei mit einem direkten Freistoß nur die Latte, der anschließende Kopfball ging übers Tor. Während die Heimmannschaft fortan nur noch versuchte, das Ergebnis über die Zeit zu bringen, war der SV Amstetten ständig um Ergebnisbesserung bemüht. In der 71. Min. gelang dadurch auch Tobias Frei mit einem Foulelfmeter der Anschlusstreffer, aber auch weitere gute Möglichkeiten konnten nicht mehr genutzt werden.

Aufstellung: Jan Springer, Birol Bahce, Markus Hoene, Andreas Beifuss, Roman Krist, Besim Smaquiki, Christian Schmohl (80. Min. Benjamin Kaupe), Edgar Krist, Tayfun Cenik (65. Min. Ömer Akinci), Tobias Frei, Sezgin Tunc (53. Min. Kenan Ertoran).



2. Mannsch.: SV Lonsee - SV Amstetten 2:0
Fast identisch lief auch das Spiel der Reserve. Trotz guter Chancen auf Amstetter Seite wurde mit 0:0 die erste Spielhälfte beendet. Auch im weiteren Spielverlauf zeigten sich die Amstetter ebenbürtig. Während die Gastgeber aber ihre wenigen Chancen zu drei Treffern nutzten, blieben die Amstetter ohne Torerfolg.

Aufstellung Marcus Mantel, Andreas Mühlhäuser, Fabian Weishaupt, Christian Baumeister, Dietmar Höfer, Muhammet Altinok, Sascha Krause, Christian Bantel, Bernd Wolfahrt, Ilker Savas, Florian Urnauer, Osman Balci, Mario Baldres.

Vorschau: Sicherlich nicht leichter wird auch die Aufgabe am kommenden Sonntag, 06.11., wobei wir mit dem TSV Bernstadt eine Mannschaft erwarten, die sich im gesicherten Mittelfeld aufhält, aber deutliche Ambitionen zur Tabellenführung im Programm hat. Es ist zu beachten, dass sich ab November die Anfangsspielzeiten ändern.

Anspiel 1. Mannsch.: 14:30 Uhr

Anspiel 2. Mannsch.: 12:45 Uhr

Jugendfußball

Super Sportwochenende für die Fußballjugend des SVA! Alle Jugendmannschaften haben im letzten Spiel der Hinrunde gesiegt!



Endlich wurde unsere **E2** im letzten Staffelspiel für ihre Geduld belohnt und siegte verdient mit 3:1. Gegen die SGM war unsere E2 über weite Strecken des Spiels die bessere Mannschaft. Immer wieder zeigten unsere Jungs vor allem im Aufbauspiel schöne Spielzüge. So hatte unser Team immer wieder gute Möglichkeiten in Führung zugehen. Zudem schafften sie es im Ballgewinnspiel zahlreiche Bälle des Gegners zu erobern. Durch einen eigenen Fehler konnte der Gegner aber nach neun Minuten in Führung gehen. Dies tat aber der Moral unsere Jungs keinen Abbruch, sie spielten unbeeindruckt weiter. Schließlich gab es nach einem Foul Neunmeter für den SVA. Jonas Pfeiffer verwandelte ruhig und souverän zum längst verdienten 1:1 Ausgleich. Zu Beginn der zweiten Halbzeit verlor unser Team ein wenig den Faden. Unsere Gäste versuchten zwar ein weiteres Tor zu erzielen, waren aber im Abschluss nicht erfolgreich. Je länger die zweite Hälfte dauerte umso besser wurde wieder das Spiel unserer Mannschaft. Schließlich war es Vatan der über die linke Seite das längst fällige 2:1 erzielen konnte. Nun war der Bann gebrochen. Unser Team spielte nun befreit aber konzentriert weiter und zeigte tolle Spielzüge. Die Folge war dann das 3:1 durch Simon Huber. Der Sieg im letzten Staffelspiel ist der schöne Abschluss der Vorrunde. Diesen Erfolg hat sich unsere E2 redlich verdient. (Bernd Ströhle)

Julian Eggle, Kevin Ströhle, Simon Huber (1), Jonas Pfeiffer (1), Daniel Durst-Claus, Sebastian Friedemann, Devrim Colak, Vatan Ziel (1)

Einen Tag nach dem Heimsieg ging es für unser Team bei der Hallenbezirksrunde in Blaustein weiter. Schon im Auftaktspiel gegen den späteren Turniersieger, den SV Jungingen, zeigten sie mit viel Einsatz und gutem Zusammenspiel eine tolle Partie. Als wir nach einem Schuss von Kevin sogar in Führung gingen war die Spannung sofort am Höhepunkt. Erst in den Schlussminuten konnte sich Jungingen mit 2:1 durchsetzen. Nur gegen den Turniersieger TSV Bernstadt zeigten unsere Jungs ein schwaches Spiel, was sie auch verdient mit 8:0 verloren. Die Spiele gegen den TSV Blaustein II und gegen die SGM Machtolsheim / Merklingen endeten jeweils mit 0:0. Aber auch in diesen Spielen wäre mit etwas mehr Glück ein Sieg immer möglich gewesen. Das letzte Spiel gegen den TSV Blaubeuren II endete durch zwei Tore von Simon mit 2:2. Die 3 Punkte reichten zwar nicht für die nächste Runde, aber mit der gezeigten Leistung bei diesem Turnier waren alle voll und ganz zufrieden. Ein dickes Lob an die Spieler, die sich als Einheit präsentierten und den Fans viel Freude machten.

Julian Eggle, Kevin Ströhle (1), Simon Huber (2), Jonas Pfeiffer, Daniel Durst-Claus, Sebastian Friedemann, Devrim Colak,

E1 vom 28.10.2011:

SVA I - SGM Suppingen/Berghülen 5:2
Mit einer grundsoliden spielerischen Leistung sicherte sich unsere E1 die inoffizielle Quali-Meisterschaft. Viel schöner aber war der Abschluss danach. Unsere Spieler-Mamas sorgten spontan für Kaffee, Kuchen und Kinderpunsch. Unter der Terrasse des Sportheims verbrachten wir einen tollen Abend mit vollem Mund.

E1 vom 29.10.2011: E1 ist eine Runde weiter!

Mit „Ach und Krach“ qualifizierte sich unsere E1 für die nächste Runde. Unsere Jungs legten ein Turnier hin, wie es wechselhafter nicht hätte sein können. Um alles ein wenig abzukürzen: Wir brauchten im letzten Spiel gegen Blaubeuren I unbedingt einen Sieg, um uns für die nächste Runde zu qualifizieren. Und es klappte. Und wie! Das war genau dieser „FC“-Fußball, den die Buben draufhaben, aber leider viel zu wenig zeigen. Nach zehn Minuten stand es 7:1 für uns. Wow, ein absolut genialer Kick. Schnell, trickreich, kombinationssicher. Warum nicht immer? (Andreas Kukral)

Am letzten Spieltag der Vorrunde besiegten wir **(D-Jugend)** verdient den SV Feldstetten.

Mit schnell vorgetragenen Spielzügen überzeugten wir über die gesamte Spielzeit und hatten eine Reihe von Chancen, die noch zu mehr Treffern hätte führen können. Nur durch zwei Konter, die zu den Gegentoren der 1. Hälfte führten, konnte der Gegner Akzente setzen.

Nach der Pause das gleiche Bild. Bis auf die Gegentore zeigte die ganze Mannschaft eine tolle Leistung. Die Dinge, die im Training noch geübt werden, setzen die Jungs immer besser um. Manchmal fehlt noch etwas Cleverness in den Zweikämpfen, in der Abwehr, um die Tore zu verhindern. Aber das wird auch noch.

Weiter so Jungs, hat Spaß gemacht!!!

Vielen Dank auch an die E-Junioren, die in der Hinrunde ab und zu ausgeholfen haben. (Robert Biler)

Die Erfolgsserie wird weitergeführt.

Im letzten Spiel der Vorrunde ließen sich die Jungs der **C-Jugend** auch stark ersatzgeschwächt den Sieg nicht nehmen. Seit langem trat man nicht mit vier Auswechselspieler zu einem Spiel an. Kurz vor Anpfiff musste dann auch noch der Torspieler gewechselt werden, aber alles kein Problem für das inzwischen toll eingespielte Team. Nachdem das Nasenbluten gestoppt war, war es an Manuel, nach seiner Einwechslung durch eine Vorlage von Ersatzkeeper Alper in der 23. Minute zum 0:1 einzuschieben. Pech für die Gegner, wenn man die Regeln nicht kennt und wir mit zwei Schiedsrichtern antreten. Nun kamen die Tore im Minutentakt. Salih legt nach einem tollen Doppelpass zum 0:2 nach. Dem Eigentor in der 34. folgte der Gegentreffer erneut durch Salih zum 1:3, ehe Manuel zum 1:4 erhöhte. 43. Minute 2:4, 45 Minute Salih zum 2:5; 47 Minute 3:5; 51. Minute Salih zum 3:6; 53. Minute Elfmeter 4:6; Ricardo erhöhte noch zum 4:7 in der 58. Minute und erneut Salih in der 66. Minute zum 4:8; das Tor zum Endstand von 5:8 konnte man gelassen hinnehmen, die schlechte Chancenverwertung nicht unbedingt. Wiblingen hatte mehr als Glück hier nicht eindeutig zweistellig vom Platz zu gehen. Als Dritter mit nur zwei verlorenen Spielen gehen wir so in die Winterpause.

Es spielten: Alper (Tor), Daniel, Stefan, Stephan, Alexander, Salih (5), Ricardo (1), Manuel (2).

Die Bezirkshallenrunde am Sonntag verlief aufgrund der starken Gegner mehr als dürftig. Mit Asch/Sonderbuch, Neu-Ulm I, Merklingen und Westerheim in einer Gruppe konnte man zwar zeitweise gut mithalten, musste sich aber dennoch deutlich geschlagen geben. Lediglich die Moral der Jungs bleibt wohl auch dem Gegner im Gedächtnis. Danach traf man sich zum Lokald Derby in Lonsee.

Tennisabteilung

Einladung zum Saisonabschluss 2011

Liebe Tennisfreunde,
die Tennisabteilung lädt Sie hiermit ganz herzlich zum Saisonabschluss 2011 ein:



Termin: Sonntag, 13. November 2011 um 15 Uhr

Ort: Vereinsheim SV Amstetten

Programm: -Rückblick in Worten und Bildern sowie Ausblick -Meisterschaft der Herren-Mannschaften -Ehrungen der Vereinsmeister

Sonstiges: Kuchenspenden bitte unter Tel. 07331-71126 (Inge Seitz). Im bewirtschafteten Sportheim gibt es dann Kaffee und Getränke.

Insbesondere sind auch unsere neuen Mitglieder, Familien, Partner und Freunde (brauchen nicht Vereinsmitglied zu sein) herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Die Tennisabteilung freut sich schon jetzt auf Ihr Kommen.

ATHLETIK-CLUB AMSTETTEN

KG Königsbronn/Amstetten -

VfL Neckargartach

20 : 19



Erster Heimsieg zum Rückrundenstart

Der VfL Neckargartach scheint trotz seiner guten Tabellen-situation der ideale Gegner für das Verbandsligateam der KG Königsbronn/Amstetten zu sein. Bereits zum Saisonauftakt konnte das Team von Werner Nuding in Neckargartach mit 20:19 Punkten siegen. Mit einer starken Mannschaftsleistung, aber auch mit Glück konnte Königsbronn dies am Samstag vor heimischer Kulisse wiederholen.

Mit dem dritten Saison- und ersten Heimsieg bugsiert sich Königsbronn an die fünfte Tabellenposition, einen Punkt vor dem SV Ebersbach, der am Dienstag in Amstetten der nächste Gegner sein wird.

55 kg Freistil: Akif Sen zeigte zum Auftakt einen starken Kampf gegen Daniel Pobivanez, den er in der zweiten Runde auf die Schultern legte. (4:0)

120 kg Freistil: Jochim Bredl stand gegen Lars Petzold auf verlorenem Posten und landete in der erste Runde auf beiden Schultern. (4:4)

60 kg Freistil: Sahin Tasdelen ließ gegen Edgar Molle nichts anbrennen. Auch er sicherte sich in der zweiten Runde einen Schulter-sieg. (8:4)

96 kg Gr.-Röm.: Siarhei Borchanka konnte für Neckargartach nur einen Punktsieg holen, was sich am Ende des Kampfes das Zünglein an der Waage entpuppte. (8:7)

66 kg Gr.-Röm.: Andi Eng begann stark und konnte seinen Gegner René Kollmar vor allem der Bodenlage klar beherrschen. Nach drei Runden gewann Eng überlegen. (12:7)

84 kg Freistil: Königsbronn konnte keinen Gegner stellen. Edward Gerner holte die Punkte Kampfflos nach Neckargartach. (12:11)

66 kg Freistil: Emil Slavu zeigte einmal mehr sein Freistil-können und ließ André Timofeev keine Chance, der bereits in der ersten Runde auf beide Schultern musste. (16:11)

84 kg Gr.-Röm.: Damian Szczelina konnte gegen Christopher Stollsteimer endgültig den Sack zumachen. Mit 6:0, 3:0 und 3:0 Punkten gewann er seine Runden klar und brachte mit seinem Überlegenheitssieg Königsbronn uneinholbar in Führung. (20:11)

74 kg Gr.-Röm.: Ohne Chance blieb hingegen Stefan Rathgeb, der mit Mario Guldi einen starken Gegner hatte. Rathgeb rang gut mit, musste sich in der zweiten Runde jedoch auf Schulter geschlagen geben. (20:15)

74 kg Freistil: Michael Janitschek ließ sich von seinem Gegner, dem Weißrussen Aliaksandr Matyl in der ersten Runde überraschen und landete auf beiden Schultern. (20:19)

LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN

Basteln bei Frau Rölke in Nellingen

Am **Dienstag, 08.11.2011**, fahren wir mit Privat-PKWs um **18.00 Uhr** nach Nellingen zu Frau Rölke. Dort kann dann jeder selbst nach Lust und Laune aussuchen, was er gerne machen möchte. **Anmeldung** bitte bei **B. Gienger Tel. 7389** oder **M. Huber, Tel. 71311**.



LANDFRAUENVEREIN HOFSTETT-EMERBUCH

Auch im Herbst sorgten wir für eine kleine Abwechslung:

Volle zwei Stunden mit dem „Nachtwächter Karl-Heinrich“



Heimleuchten ist meine Berufung.

Die Landfrauen Hofstett- Emerbuch, auch Männer wurden dazu eingeladen, starteten am Dienstag, den 25.10.2011 um 17.30 Uhr mit dem Zug nach Ulm. Von dort aus ging es geradewegs ins beliebte Fischerviertel, ins Pfannkuchen-Haus und schlugen uns den Wams voll. Als dann zogen wir gemeinsam zum Treffpunkt: Neuer Bau (Polizei), von dort nahm der Abend seinen Lauf.

Nachtwächter Karl- Heinrich empfing uns in Altertums Gewand und redete in damaliger Ausdrucksweise. Er ernannte sich zwei Rekruten, staffierte sie mit Hut, Säbel und Laternenlicht aus, und schon ging eine Zeitreise zurück ins 18. Jahrhundert, durch die Gassen des Ulmer Fischerviertels geleitet mit viel Anekdoten der damaligen Zeit, verglichen mit dem heutigen Lebensstandard. Kurzweilige 130 Minuten mit viel staunen, mit raten, schmunzeln und richtig lachen, verabschiedete uns Karl- Heinrich und wir kamen alle wieder glücklich zu Hause an.

LANDFRAUENVEREIN URSPRING - REUTTI

Vortrag

Herzliche Einladung zum Kreisvortrag am **Dienstag, 8. November 2011** um 19.30 Uhr in Seligweiler. Es spricht Herr Dirschl vom ev. Bauernwerk Hohebuch zum Thema „Der Schatz des täglich Brot“.

Bitte wegen Fahrgemeinschaften bei Frau Seybold-Ehret (Tel. 311) melden.



Vortrag

am **Donnerstag, 10. November 2011** um 20.00 Uhr in Urspring, Kochschule

Herzliche Einladung an alle Mitglieder, deren Ehepartner und wenn Sie interessiert sind, kommen Sie als Gast zu unserem Vortrag von Herrn Braun aus Eggingen zum Thema „Die Rose, Königin der Blumen“.

**LANDFRAUENVEREIN
SCHALKSTETTEN****Info Kinderturnen:**

Das Kinderturnen findet dieses Jahr auch in den Herbstferien am **Freitag, den 04.11.2011 um 16.00 Uhr** und um **17.00 Uhr** statt. Euer Vorstandsteam

**LANDFRAUENVEREIN
BRÄUNISHEIM**

An unseren Wahlabend am Donnerstag, 10. November um 19.30 Uhr wird erinnert. Die Wahlleitung übernimmt Kreisvorsitzende Heidi Söllner.

Gewählt werden:

Vorsitzende, Stellvertreterin einzeln oder als Teamführung
Kassiererin Schriftführerin Vorstandsmitglieder

**SCHWÄBISCHER ALBVEREIN
ORTSGRUPPE AMSTETTEN****Heidepflege:**

Am Samstag, 05.11.2011 treffen wir uns zur Heidepflege um 09:30 Uhr auf der „Hohen Egert“. Werkzeug und Arbeitsgeräte stehen zur Verfügung.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

LANDWIRTSCHAFT**Landratsamt Alb-Donau-Kreis**

**Am Freitag, 4. November 2011 in Bichishausen:
Praxisnachmittag Futtermischwagen**

Am **4. November 2011** veranstaltet der Milchviehberatungsdienst Reutlingen/Ulm e.V. auf dem Betrieb Münch GbR in Steighof 21, Münsingen-Bichishausen einen **Praxisnachmittag zu Futtermischwagen**. Beginn der Veranstaltung ist 13 Uhr.

Die Firmen Keenan, Himel und Siloking werden vor Ort sein und ihre Maschinen vorführen. Die erstellten Mischrationen werden anschließend beurteilt. Außerdem wird an diesem Nachmittag über das Thema Kosten der Futtermulage und Organisation einer Futtermischwagengemeinschaft referiert.

Das Ende der Veranstaltung ist voraussichtlich um 16.30 Uhr. Alle interessierten Landwirte sind dazu herzlich eingeladen. Nähere Informationen sind bei Alexandra Bär (Telefon 0 73 81 / 50 05 88) erhältlich.

Maschinenring Ulm-Heidenheim e.V.

Eintägige Busreisen zur internationalen Landtechnik-Messe „Agritechnica“ nach Hannover am Dienstag 15. November und Mittwoch 16. November 2011

Abfahrt ist jeweils um 1.30 Uhr am BayWa Technik-Zentrum in Langenau. Bei Bedarf wird eine weitere Zustiegsmöglichkeit im Raum Heidenheim angeboten.

Der Fahrpreis beträgt 55 € pro Person für Mitglieder, 60 € für sonstige Personen.

Anmeldungen für beide Reisen nimmt die Geschäftsstelle in Langenau unter Tel. 07345/96 91-0 entgegen.

Verbilligte Eintrittskarten sind ebenfalls bei der Geschäftsstelle erhältlich.

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

10. November Klavierabend mit Leonie Rettig, Kulturverein Geislingen, WMF Kommunikationszentrum, 20.00 Uhr

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN**CDU****GEMEINDEVERBAND AMSTETTEN / LONSEE****„CDU Amstetten-Lonsee**

1. Herzliche Einladung zu einer Veranstaltung der Ulmer Gemeinderatsfraktion Pro S 21 im Info-Pavillon vor dem Eingang am Ulmer Hauptbahnhof. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 10. November, 18.00 Uhr. Es spricht Herr Prof. Stefan Faiß. Herr Prof. Faiß ist Mitglied der Grünen und war von 2005 bis Ende 2010 Vorsitzender des Kreisverbands der Grünen in Esslingen. Herr Prof. Faiß lehrt als Professor für Steuer- und Wirtschaftsrecht an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Er ist Gründer der Gruppe „Juristen für S 21“.

Herr Prof. Faiß denkt wie zahlreiche andere Grüne, dass es richtig und wichtig ist, Stuttgart 21 fertig zu bauen. Auf seinen Vortrag dürfen wir gespannt sein.

2. Ebenso Herzliche Einladung zu einer Veranstaltung des CDU Kreisverbands zum Volksentscheid S 21 im Hotel Ulmer Stuben, Zinglerstraße 11 in Ulm am Donnerstag, 17. November, 19.30 Uhr mit Bundesministerin Dr. Annette Schavan MdB, Dr. Monika Stolz MdL, Karl Traub MdL und Wolfgang Dietrich, Sprecher des Bahnprojektes Stuttgart-Ulm und Vorsitzender des Vereins Bahnprojekt Stuttgart-Ulm e.V.

3. Am Samstag, 5. November ab 9.30 Uhr besucht der Vorsitzende der CDU Landtagsfraktion Peter Hauk den Info-stand der CDU zur Volksabstimmung in der Hirschstraße in Ulm.

4. Bitte nehmen Sie an der Volksabstimmung am 27. November teil und stimmen Sie mit „Nein“ und verhindern Sie damit, dass im Falle einer Kündigung sehr viel Geld für Nichts bezahlt werden müsste.

Franz Kreutle-Wolf, Pressebeauftragter“

**Bahnprojekt Stuttgart 21 / Neubaustrecke
Wendlingen-Ulm****Erklärung des Kreistags des Alb-Donau-Kreises
zur Volksabstimmung am 27.11.2011**

Der Kreistag hat sich in den vergangenen Jahren bereits mehrfach mit großem Nachdruck für die Realisierung der Neubaustrecke Ulm-Wendlingen im Rahmen des Projekts „Stuttgart 21“ ausgesprochen und eingesetzt. Das Gesamtprojekt ist seit vielen Jahren vorbereitet, öffentlich diskutiert, umfassend geplant, von demokratisch legitimierten Mehrheiten in den zuständigen Gremien beschlossen und gerichtlich überprüft. Beachtliche Finanzmittel sind bereits ausgegeben worden bzw. durch Vorgaben gebunden.

Bei diesem Verfahrensstand wirft eine Volksabstimmung auch ernst zu nehmende Fragen hinsichtlich Rechtssicherheit und Rechtsstaatlichkeit, Bestandsschutz von Planungsgenehmigungen und Investitionsentscheidungen auf. Trotz aller rechtlichen Bedenken, die das zur Abstimmung gestellte „S 21-Kündigungsgesetz“ auslöst, sieht der Kreistag in der Volksabstimmung auch die Chance, den zuweilen unangemessen geführten Meinungskampf zu be-

frieden. Er verbindet damit die Hoffnung, dass das Votum der Bürgerinnen und Bürger unseres Landes dann auch von allen Akteuren akzeptiert wird.

Der Kreistag ist nach wie vor von der Richtigkeit und Wirtschaftlichkeit der Neubaustrecke sowie dem hohen Nutzen für die Menschen und die Wirtschaft überzeugt. Das Projekt Stuttgart 21 und die Neubaustrecke Wendlingen - Ulm mit der Anbindung des Flughafens und der Messe sind struktur- und verkehrspolitisch für das gesamte Land von herausragender Bedeutung. Es sichert die Einbindung in das leistungsfähige europäische Hochgeschwindigkeits-schienennetz der Zukunft (Magistrale für Europa). Für die gesamte Region Ulm bietet die Neubaustrecke enorme Entwicklungschancen, sie ist ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Stärkung der wirtschaftlichen Leistungskraft. Tausende von Reisenden und Pendlern werden täglich von enormen Fahrzeitverkürzungen und Angebotsverbesserungen im Nah- wie Fernverkehr, im nationalen wie im internationalen Verkehr profitieren.

Ohne Übertreibung handelt es sich bei der Neubaustrecke und beim Ausbau der Bundesautobahn um eine Jahrhundertchance, die auszulassen sich der gesamte Lebens- und Wirtschaftsraum mit Blick auf die Zukunft nicht leisten kann. Die Kosten sind beträchtlich, es handelt sich aber um eine lohnende Investition.

Ein Ausstieg aus dem Projekt würde keineswegs die geplanten Finanzmittel für andere Schienenprojekte oder gar andere Aufgabenbereiche freisetzen, da der größte Teil davon zweckgebunden ist. Dagegen hat die Bahn gegenüber dem Land Ausstiegskosten in Höhe von bis zu 1,5 Mrd. Euro beziffert, die - in welcher Höhe letztlich auch immer - aus öffentlichen Mitteln finanziert werden müssten, ohne jeglichen Nutzen und Gegenwert.

Alternativen zum Bahnhofprojekt, die nun in die öffentliche Diskussion eingebracht werden, sind allesamt nicht neu, wurden vor Jahren in Verfahren bereits geprüft und zugunsten der heutigen Lösung verworfen. Ungeachtet einer inhaltlichen Wertung haben sie alle einen entscheidenden Nachteil: Sie sind nicht geplant und nicht finanziert. Eine Neuprojektierung mit den entsprechenden Verfahren würde erhebliche Zeitverzögerungen nach sich ziehen, auch das Risiko, dass das Projekt in Gänze nicht mehr zum Tragen käme.

Ohne das Teilprojekt in Stuttgart endet die Neubaustrecke ohne Flughafenanbindung in Wendlingen ohne Weiterführung. Nur die beiden Teilprojekte zusammen ergeben die gewünschten Effekte und den Nutzen. Sie sind verkehrlich und zeitlich über die Verfahrensstände miteinander verknüpft. Für die Haltung des Kreistags ist es deshalb ohne Belang, dass das „S 21-Kündigungsgesetz“ die Neubaustrecke ausdrücklich ausnimmt.

Der Kreistag des Alb-Donau-Kreises spricht sich aus den genannten Gründen nachdrücklich für das Projekt Stuttgart 21 und die Neubaustrecke aus und gegen einen Ausstieg aus dem Projekt, wie es das zur Volksabstimmung gestellte „S 21-Kündigungsgesetz“ vorsieht. Er appelliert an alle abstimmungsberechtigten Bürgerinnen und Bürger, sich an der Volksabstimmung zu beteiligen.

Ulm, den 24. Oktober 2011

**Wer Tausenden hilft,
kann Millionen gewinnen.**

Lose gibt es bei allen Banken,
Sparkassen und bei der Post.
Oder unter Tel. 040- 411 411 und
www.ARD-Fernsehlottorie.de

Ein gutes Los für alle.




WWF for a living planet®

Es wird eng
Retten Sie seine Heimat: 3 Euro für das Klima
www.wwf.de

Werden Sie Teil des WWF-Rettungsplans!

Mit schon 3 Euro im Monat schützen Sie den Lebensraum der Eisbären in der Arktis. Mehr Infos unter: www.wwf.de
Einmalig spenden an den WWF entweder auf Konto 2000, Bank für Sozialwirtschaft BLZ 550 205 00, Stichwort „Klima“ oder einfach per SMS, Kennwort „Klima“ an die Nummer 81190.
Eine SMS kostet 2,99 €*, davon gehen 2,82 € direkt an den WWF. Kein Abol. * zzgl. Kosten einer SMS

Bund der Steuerzahler

Mit Altersvorsorge Steuern sparen Neuer Ratgeber des Bundes der Steuerzahler

In unserer Gesellschaft stehen immer mehr Rentempfänger immer weniger Beitragszahler gegenüber. Dieser Gegensatz wird sich in Zukunft noch weiter verschärfen.

Da aus diesem Grund die Renten für zukünftige Generationen zwangsläufig sinken werden, ist zunehmend der Einzelne gefordert, selbst für eine zusätzliche Absicherung im Alter zu sorgen, soll der erreichte Lebensstandard gehalten werden.

Wichtig ist es für die Steuerzahler dabei zu wissen, wie die drei Säulen der Altersvorsorge – die Basisversorgung, z.B. die gesetzliche Rentenversicherung, die (betriebliche) Zusatzversorgung und Kapitalanlageprodukte – steuerlich und sozialversicherungsrechtlich behandelt werden, und zwar sowohl in der Ansparphase als auch bei der Auszahlung der späteren Rente.

Ob Betriebsrente, Direktversicherung, Rürup- und Riesterrentenvertrag oder Lebensversicherung, bei den verschiedenen Formen der Altersvorsorge sind viele Besonderheiten zu beachten. Richtig gemacht lassen sich aber mit den Aufwendungen für die Altersvorsorge Steuern sparen. Wie, darüber informiert ausführlich der neue kostenlose Ratgeber „Altersvorsorge und Steuern“ des Bundes der Steuerzahler. Viele anschauliche Beispiele und Übersichten machen es auch dem steuerlichen Laien möglich, sich auf diesem schwierigen Terrain zurechtzufinden.

Erhältlich ist der kostenlose Ratgeber „Altersvorsorge und Steuern“ über die gebührenfreie Bestellhotline Telefon 0800 0 76 77 78 des Bundes der Steuerzahler Baden-Württemberg.



**Mitteilungsblattleser
wissen mehr !!!**

Gastfamilien gesucht!

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, und können Sie sich vorstellen, ein Kind oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten?

Wir suchen in Ulm und dem Alb-Donau-Kreis engagierte Familien, Lebensgemeinschaften oder Einzelpersonen für Menschen mit Behinderung, die nicht alleine leben können.

Sie erhalten dauerhafte Begleitung und Unterstützung durch unseren Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

St. Gallus-Hilfe gGmbH

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Schillerstr. 15, 89077 Ulm, Tel. 0731 159 399 630

adulm@st.gallus-hilfe.de

www.st.gallus-hilfe.de

Agentur für Arbeit

Einsteigen und die Weichen für die Zukunft stellen: Berufsberater der Arbeitsagentur sind mit der historischen Straßenbahn unterwegs

Berufsberatung mal ganz anders: Die Berufsberaterinnen und -berater der Agentur für Arbeit Ulm sind am Samstag, 12. November, mit der historischen Straßenbahn unterwegs. Interessierte Jugendliche können auf der Strecke zwischen Söflingen und Donaustadion an allen Haltestellen kostenlos zusteigen und sich beraten lassen. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Ivo Gönner und Agenturchefin Petra Cravaack.

Sie eröffnen auch das „Straßenbahnevent“ um 11 Uhr am Ehinger Tor mit der Begrüßung der ersten Gäste. Um 11.17 Uhr gibt Oberbürgermeister Ivo Gönner dann das Startsignal für die Beratungsfahrt. Bis 15 Uhr wird die historische Straßenbahn auf der Strecke der Linie 1 zwischen Söflingen und Donaustadion ihre Runden ziehen. Eine komplette Rundfahrt dauert etwa eine Dreiviertelstunde. (Der Fahrplan für die Sonderfahrt wird unter <http://www.swu.de/privatkunden/nahverkehr/nahverkehr-aktuell.html> im Internet eingestellt.) Mit an Bord sind sieben Berufsberater, die die zusteigenden Jugendlichen in Sachen Berufs- und Studienwahl im persönlichen Gespräch beraten. Zudem besteht die Möglichkeit, mitgebrachte Bewerbungsmappen checken zu lassen.

„Die Idee der Arbeitsagentur, mit einer Berufsberatung in der Straßenbahn Jugendliche anzusprechen, ist unkonventionell und pfißig. Ich hoffe, dass viele Jugendliche von dem Angebot Gebrauch machen, einsteigen und damit für sich die richtigen Weichen für ihre berufliche Zukunft stellen“, so Oberbürgermeister Ivo Gönner. Und Agenturchefin Petra Cravaack ergänzt: „Mit diesem außergewöhnlichen Angebot wollen wir Jugendliche der Region Ulm und ihre Eltern dazu anregen, mit dem Berufswahlprozess so früh wie möglich zu beginnen und auch über bisher nicht so bekannte Berufe nachzudenken. Überall gibt es interessante Perspektiven!“ Das Angebot an Ausbildungsberufen und Studienmöglichkeiten ist immens groß. Umso wichtiger ist es für Schülerinnen und Schüler, rechtzeitig mit der Suche nach einem realistischen Berufsziel zu beginnen und sich dabei beraten zu lassen.

Der 12. November bietet dafür den perfekten Einstieg: Ohne Terminabsprache können interessierte Jugendliche jederzeit in die Straßenbahn zusteigen und die Berufsberaterinnen und -berater der Arbeitsagentur kontaktieren. Auch Eltern sind herzlich willkommen. Stefanie Scherer, Teamleiterin U25/Berufsberatung bei der Arbeitsagentur Ulm hofft, dass durch die Aktion manch einem Jugendlichen der Zugang zur professionellen Berufsberatung erleichtert wird und sich im Nachgang viele ausführliche Beratungsgespräche ergeben. Wer möchte, kann sich noch direkt in der Straßenbahn für ein Folgegespräch anmelden.

Fahrgäste unter 25 Jahren bekommen übrigens nicht nur eine Gratisberatung, sondern haben zudem die Chance, Freikarten fürs Kino zu gewinnen.

BIZ & Donna“ - Infoveranstaltung für Frauen

Existenzgründung – Am Anfang steht die Idee

Immer mehr Frauen wagen den Schritt in die Selbstständigkeit. Doch neben einer zündenden Idee stehen am Anfang einer Existenzgründung auch viele offene Fragen. Antworten darauf gibt es am Donnerstag, 10. November, bei einer Informationsveranstaltung in der Agentur für Arbeit Ulm.

„In Frauen steckt genauso viel unternehmerisches Potential wie in Männern, nur sind Frauen bei Gründungen oft risikobewusster als ihre männlichen Kollegen“, sagt Martina Loose, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Ulmer Arbeitsagentur. Bin ich ein Unternehmertyp? Wie kann ich mein Geschäftskonzept und den Finanzplan auf eine solide Basis stellen und wie lassen sich Familie und Selbstständigkeit vereinbaren? Solche Fragen sind es, die Frauen im Vorfeld geklärt wissen möchten und auf die die Beauftragte für Chancengleichheit bei der Infoveranstaltung eingeht. Darüber hinaus werden Fördermöglichkeiten vorgestellt und wichtige Netzwerke, Institutionen und Beratungsstellen benannt, die Frauen auf ihrem Weg in die unternehmerische Selbstständigkeit begleiten.

Die Veranstaltung findet von 9 bis 11 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm (Wichernstr. 5) statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Informationen gibt es bei den Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt. Das sind bei der Agentur für Arbeit Ulm Martina Loose, Tel.: 0731 160 700 bei der Agentur für Arbeit Neu-Ulm Martina Weinmüller, Tel.: 08331 971 280.

Berufsinformationszentrum geschlossen

Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm ist am Montag, 07. November, wegen einer internen Veranstaltung ab 12.30 Uhr geschlossen.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 bis 18 Uhr telefonisch zu erreichen (Tel. 01801 555 111, Festnetzpreis: 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min).

Gemeindetag Baden-Württemberg

Ländlicher Raum von Schließung der Bundeswehrstandorte besonders betroffen – Liegenschaften unentgeltlich oder vergünstigt an Kommunen

Stuttgart. Baden-Württemberg verliert vier Bundeswehrstandorte, andere werden deutlich reduziert. In Hardheim, Hohentengen, Sigmaringen und Immendingen werden mehr als 4.500 Dienstposten, zivil und militärisch gestrichen oder verlagert. „Wirtschaftskraft geht dadurch verloren, Arbeitsplätze sind in Gefahr und Kommunen benötigen Unterstützung, um brachliegende Grundstücke und leere Gebäude städtebaulich umgestalten zu können“, befürchtet Roger Kehle, Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg und mahnt kurzfristig Gespräche auf Landesebene an, um zukunftsfähige Konzepte zu entwickeln und Fördermöglichkeiten auszuloten. „Die betroffenen Liegenschaften sind je nach Nachnutzungsmöglichkeiten und regionalen Rahmenbedingungen vergünstigt oder unentgeltlich an die Kommunen abzugeben“, fordert Roger Kehle.

In den betroffenen Städten und Gemeinden ist die Bundeswehr nicht selten der zentrale Arbeitgeber und für die örtlichen Unternehmen und Handwerker ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Besonders in den strukturschwächeren Regionen werden sich die Standortschließungen und auch die Verkleinerungen gravierend auswirken. Mit den Standorten sind neben den militärischen auch zivile Arbeitsplätze eng verbunden. Der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg fordert deshalb, die Kommunen eng in die weiteren Gespräche einzubinden, um frühzeitig Nachfolgerregelungen auszuloten und Fördermaßnahmen

zu prüfen. „Jetzt gilt es zu prüfen inwieweit vorhandene Fördertöpfe genutzt werden können, um die auf die Bundeswehr ausgerichteten Liegenschaften zukunftsweisend umzugestalten.“ Das Land dürfe die Kommunen nicht allein lassen, wenn es darum gehe die Auswirkungen der Bundeswehrreform aufzufangen und abzumildern.

EnBW Rentner

Weihnachten in Südtirol

Sylvester in Linz

Für alle, die an den Festtagen nicht zu Hause feiern möchten, bieten die EnBW Rentner eine Alternative.

Reisen Sie mit uns vom 22. bis 26. Dezember 2011 nach Toblach in Südtirol. Genießen Sie geruhige Tage im Hotel, bei Ausflügen sowie Gottesdiensten.

Vom 30. Dezember 2011 bis 2. Januar 2012 können Sie den Jahreswechsel mit einem schönen Rahmenprogramm in Linz verbringen.

Nähere Information und Anmeldung bis spätestens 15. November 2011 beim Reiseleiter unter der Telefonnummer 07161 5060374 oder per Mail an enbwrentner@gmx.de.

Reisen zum Advent

Dresden (28.11.-01.12.), Aachen (02.-04.12) oder Budapest (05.-08.12)

Für Kurzsentschlossene sind noch wenige Plätze frei.

Nähere Information und Nachmeldung bis spätestens 7. November 2011 beim Reiseleiter unter der Telefonnummer 07161 5060374 oder per Mail an enbwrentner@gmx.de.

Arbeitskreis Verkehrssicherheit Alb-Donau/Ulm

Zu Minusgraden gesellen sich nun wieder Reif, vereiste Scheiben, Schnee, Nebel, schlechte Sicht durch frühe Dämmerung oder Dunkelheit. Dies macht das Autofahren nicht einfacher, jeder muss sich möglichst früh darauf einstellen.

Wer sicher durch den Winter kommen will, passt seine Geschwindigkeit den widrigen Umständen an, ebenso seinen Zeitplan für eine Strecke. Und er fährt, wie es der Gesetzgeber fordert, nur mit geeigneten Reifen. Das können entweder Ganzjahresreifen sein, besser sind Winterräder mit Eiskristallsymbol und genügend Profiltiefe. Experten raten, Winterreifen nur bis zu einer Profiltiefe von vier Millimetern im Winter einzusetzen. Wer sie bis zur gesetzlich erlaubten Mindestprofiltiefe von 1,6 mm abfährt, verschenkt Sicherheit. Morgennebel und Kälte hinterlassen auf den Scheiben einen Eispanzer. Vor dem Losfahren muss dieser ebenso runter, wie Schnee. Das mühselige Freikratzen am Morgen spart sich, wer die Scheiben schon abends abdeckt.

Wer nur ein kleines Guckloch frei kratzt, bringt sich und andere in Gefahr. Zudem droht ein Verwarnungsgeld, bei einem Unfall kommen zivilrechtliche Ansprüche dazu. Wird jemand verletzt, steht sogar eine Straftat im Raum. In der dunklen Jahreszeit mit Eis, Schnee und Dreck verschmutzten Leuchten und Scheiben besonders schnell. Solche Rückstände müssen vor der Fahrt weg, bei Bedarf auch zwischendurch. Stets gehört genügend Wischwasser mit ausreichendem Frostschutz an Bord. Dann behält man auch unterwegs den Durchblick!

Kommen Sie sicher durch den Winter! Ihr Arbeitskreis „Verkehrssicherheit Alb-Donau/Ulm“

Missbraucht...

KLISCHEE UND WIRKLICHKEIT

Kinder brauchen Liebe und Vertrauen.
Missbrauchte Nähe kann Leben zerstören.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten
Polizeidienststelle und im Internet.
www.polizei.propk.de



www.gib-acht-im-verkehr.de



Dämmert Ihnen was?

Wenn die Tage kürzer werden, sind Sie als Fußgänger und Radfahrer besonders gefährdet. Schützen Sie sich bei Dunkelheit durch helle Kleidung, Reflektoren und Fahrradbeleuchtung.



Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. GIB ACHT IM VERKEHR.

Gartenecke

Was noch zu tun ist im November

- Häufeln Sie Beetrosen etwas an, um die empfindliche Veredlungsstelle vor Frost zu schützen.
- Mit Winterbeginn leiden Zimmerpflanzen verstärkt unter Lichtmangel. Stellen Sie die Töpfe auf die Fensterbank.
- Endivien vertragen Kälte sehr gut. Unter dem Schutz von Vlies oder einer Schicht Laub lassen sich die Köpfe bis in den Dezember hinein ernten.
- Wenn Sie Wühlmäuse im Garten haben, bleiben Obstgehölze besser ohne Mulch. Unter dieser Schicht richten die Nager über den Winter gehörigen Schaden an.
- Wer jetzt das abgeräumte Gemüsebeet jätet, spart sich im Frühjahr viel Arbeit. Denn viele Wildkräuter wachsen über den Winter weiter.
- Nur gesunde Äpfel dürfen ins Lager. Am besten liegen die Früchte nebeneinander ohne sich zu berühren. So können sich Fäulnisherde nicht so schnell ausbreiten.

WERBUNG

Der SV Jungingen präsentiert:

HILLUS' HERZ DROPFA *schwäbische Comedy - Kulturig*



Mit dem aktuellen Programm:
Aus`m Ländle der „Wawiddu`s“

Freitag, 11.11.2011 · Albhalle Jungingen
Beginn 20.00 Uhr, Essen ab 18.30 Uhr
Vorverkauf 10,- € / Abendkasse 12,- €

Karten ab 17.10.11: Ulmer Volksbank, Geschäftsstellen Jungingen + Lehr oder über hillus-herzdropfa@sv-jungingen.com

